



Jetzt auch zur Prüfung von Drehmomenten die neuen Messgeräte der PCE-DFG N TW Serie

PCE Instruments hat die bewährten Geräte der PCE-DFG N Serie jetzt auch als PCE-DFG N TW mit Sensoren für die Drehmomentmessung im Angebot. Mit den bewährten Geräten und der zugehörigen Software können jetzt auch Belastungsprüfungen für Drehmomenteinwirkungen durchgeführt und ausgewertet werden. Erhältlich sind die Drehmomentmesser für Maximalmomente von 5 Nm, 10 Nm, 50 Nm oder 100 Nm. Die nicht rotierenden Drehmomentaufnehmer können für die jeweiligen Messbereiche sowohl links- als auch rechtsdrehende Momente erfassen.



Die handlichen PCE-DFG N TW Geräte können über den internen Akku betrieben werden und auch während des Aufladens genutzt werden. Sie eignen sich damit sowohl für stationäre als auch für mobile Messungen. Auf dem 2,8 Zoll TFT Display wird im Messmodus gleichzeitig zum aktuellen Messwert die Messkurve, First Peak, Minimum- und Maximum, sowie die eingestellte Abtastrate und der obere und untere Alarmwert angezeigt. So hat man schnell alle wichtigen Daten und auch den zeitlichen Verlauf der Messwerte im Blick.

Der Drehmomentprüfer eignet sich hervorragend zur Kalibrierung und Justierung von Drehmomentschlüsseln und Drehmomentschraubern. Mit den passenden Schraubfallsimulatoren kann der statische Messwertgeber auch die Drehmomente rotierender Werkzeuge und Bauteile erfassen. Der externe Drehmomentaufnehmer besitzt ein 1,5 m langes Sensorkabel zum Anschluss an das Handgerät. Der Sensorkopf kann über vier Bohrlöcher in der Grundplatte in beliebiger Ausrichtung an Prüfständen, Arbeitstischen oder anderen Haltevorrichtungen verschraubt werden.

Über die einstellbaren Alarmgrenzen lässt sich die Serienprüfung von auf gleiche Drehmomentwerte eingestellten Werkzeugen vereinfachen. Im Gerätemenü kann gewählt werden ob die Alarmierung innerhalb oder außerhalb der Grenzwerte erfolgen soll. Die Prüfung kann außerdem zeitsparend direkt am Einsatzort der Werkzeuge erfolgen.

Im internen Speicher des PCE-DFG N TW können bis zu 100 Messreihen mit jeweils 8.000 Messpunkten abgelegt werden. Die Abtastrate für die Messungen kann von 6 bis 1.600 Hertz eingestellt werden. Die hohen Abtastraten ermöglichen die detaillierte Erfassung von Momentenverläufen bei Belastungsversuchen.

Die Daten können über die USB-Schnittstelle ausgelesen oder während der Messung direkt auf einen PC übertragen werden. Ein passendes USB-Kabel und die Auswertesoftware gehören zum Lieferumfang. Die Daten können mit der Software grafisch und tabellarisch detailliert und übersichtlich angezeigt und außerdem zur weiteren Auswertung oder Dokumentation gedruckt oder exportiert werden.

Mehr Informationen unter:

https://www.pce-instruments.com/deutsch/messtechnik/messgeraete-fuer-alle-parameter/drehmoment-messgeraet-drehmomentmesser-kat_11567.htm

https://www.pce-instruments.com/english/measuring-instruments/test-meters/torque-meter-torque-tester-kat_41567.htm

Firmenkontakt:

PCE Deutschland GmbH

Im Langel 4

59872 Meschede

Deutschland

E-Mail: info@pce-instruments.com

Homepage: <http://www.pce-instruments.com>

Pressekontakt:

PCE Deutschland GmbH

Ludger Droste

Im Langel 4

59872 Meschede

Deutschland

ldr@pce-instruments.com

Bild und Textquelle: PCE Deutschland GmbH

Autor der Pressemeldung " Jetzt auch zur Prüfung von Drehmomenten die neuen Messgeräte der PCE-DFG N TW Serie " ist PCE Deutschland GmbH, vertreten durch Ludger Droste. Jegliche Verwendung dieses Textes, auch auszugsweise, erfordert die vorherige schriftliche Erlaubnis des Autors. Autor der Pressemeldung „Jetzt auch zur Prüfung von Drehmomenten die neuen Messgeräte der PCE-DFG N TW Serie " ist PCE Deutschland GmbH, vertreten durch Ludger Droste.